

Hierzu liegen zwei Anträge vor:

- a) CDU-Fraktion, Herr Horst Krybus und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Herr Horst Becker, vom 15.05.2010
- b) SPD-Fraktion, Herr Rudolf Schmelzer, vom 17.05.2010

Auf Antrag des Ausschussmitgliedes Herrn Schmelzer wird über den gemeinsamen Antrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN ohne den Schutzstreifen für Radfahrer abgestimmt, darüber erfolgt eine gesonderte Abstimmung.

Der Ausschuss beschließt gemäß dem Antrag der Fraktionen von CDU und GRÜNEN:

1. Die gesamte Länge der Wahlscheider Straße soll mit Tempo 30 geschwindigkeitsreduziert ausgeschildert bleiben. Deshalb wird die Wahlscheider Straße grundsätzlich in der bestehenden Ausbaubreite saniert. Neben der Erneuerung der Fahrbahn mit einer bituminösen Decke und der Erneuerung des Oberbaus werden der Mischkanal und die Trinkwasserleitung erneuert. Der Mischkanal ist so zu dimensionieren, dass bei plötzlich auftretendem Starkregen ein Rückstau in den Einleitungen der Anlieger vermieden wird.
2. Eine 2,50 m breite Mittelinsel hilft nördlich von LIDL Fußgängern und Radfahrern beim Queren (wie in der Vorlage Anlage 5).
3. Die Verengung der Fahrbahn im Bereich nördlich des EDEKA Geschäfts wird rückgebaut; der Baum vor dem EDEKA Geschäft wird ersatzlos entfernt.
4. Die Bäume, die durch ihre Wurzeln Schäden an den Gehwegen verursacht haben, werden entfernt und durch geeignete Bäume ersetzt, wo es aus stadtgestalterischen Gründen insbes. zur Geschwindigkeitsreduzierung sinnvoll ist. Der Bewuchs um die Bäume wird entfernt und durch Baumscheiben aus Stahl ersetzt.
5. An Einmündungen von Straßen auf die Wahlscheider Straße und der jeweils gegenüber liegenden Straßenseite werden die Bordsteine bis auf das Fahrbahnniveau abgesenkt. Das gleiche gilt an geeigneten Stellen vor dem Altenheimgelände, beim Laden 78 und bei EDEKA. Es bedarf der weiteren Prüfung und Abstimmung mit dem Ausschuss, ob dort auch Zebrastreifen angebracht werden können.
6. Zwischen den Straßen „Am alten Rathaus“ und „Schiffarther Straße“ werden an geeigneten Stellen Sitzbänke aufgestellt.
7. Die Verwaltung wird beauftragt, dafür Sorge zu tragen, dass der Fußgängerüberweg an der Kreuzung Wahlscheider Straße – B 484 im nördlichen Bereich beleuchtet wird und dort die Grünphase für den Fußgänger deutlich verlängert wird.  
In dem nördlichen Kreuzungsbereich östlich der B 484 ist der Gehweg/Fahrradweg zu verbreitern.
8. Die Verwaltung wird beauftragt Kosten und Fördermöglichkeiten für den Umbau der sechs Bushaltestellen zu Buscaps mit barrierefreiem Zugang zu den Bussen zu prüfen. Die Entscheidung über die endgültige Gestaltung der Bushaltestellen wird nach Darstellung der Kosten und Alternativen vom Fachausschuss getroffen.

Abstimmungsergebnis: Ja 15 Nein 0 Enthaltung 0

Der Ausschuss beschließt gemäß dem Antrag der Fraktionen von CDU und GRÜNEN:

Auf der neuen Fahrbahndecke werden – bis auf den Bereich der Verengung am Forum – beidseitig Fahrradschutzstreifen (Angebotsstreifen) markiert.

Der westliche Schutzstreifen mündet nördlich von LIDL in den bestehenden 2,50 m breit ausgebauten Radweg auf der westlichen Seite der Wahlscheider Straße.

Der Vorsitzende stellt fest, dass dem Bürgerantrag gemäß § 24 Go NRW vom 01.05.2010 (Anlage 13) abgeholfen wurde, der Antragsteller wird schriftlich benachrichtigt.